

# Schüleraufnahme GS

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuellen Datenschutzverordnung und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in die Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetz BW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Die haben gemäß Schulgesetz BW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Aufnahme zum \_\_\_\_\_ in Klasse \_\_\_\_\_ Schuljahr: 20\_\_ / 20\_\_

Regeleinschulung       Einschulung nach Rückstellung      Schuljahr: 20\_\_ / 20\_\_

## 1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler

<b>Name</b>		
<b>Vorname / weitere Vornamen</b>	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
Straße, Hausnummer		
PLZ, Wohnort + Teilort		
Telefonnummer		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Geburtsland		
Staatsangehörigkeit		
Muttersprache		
<b>Bekenntnis, Religionsunterricht</b> Um der jeweiligen Religionsgemeinschaft eine Überprüfung der Mitgliedschaft der Schüler bzw. des Schülers in dieser Religionsgemeinschaft zu ermöglichen, kann es erforderlich sein, den Namen der teilnehmenden Schüler/in an Vertreter der Religionsgemeinschaft bzw. an den/die Religionslehrer/in zu übermitteln.	<b>Bekenntnis:</b> <input type="checkbox"/> evangelisch <input type="checkbox"/> katholisch <input type="checkbox"/> jüdisch <input type="checkbox"/> syrisch-orthodox <input type="checkbox"/> sonstige <input type="checkbox"/> keine	<b>Teilnahme am Unterricht:</b> In der GS findet gemischt-konfessioneller Religionsunterricht statt. Mein Kind nimmt teil: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

<p>In Bezug auf die evangelische und katholische Kirche bestehen datenschutzrechtliche Regelungen, welche die Übermittlung der Namen erlauben. Die Zulässigkeit der Übermittlung der Namen der/des Schüler/in an die anderen Religionsgemeinschaften hängt von der Einwilligung durch den Betroffenen ab. Die Einwilligung kann verweigert und nach Angabe widerrufen werden. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten ist dann nicht mehr zulässig.</p>	<p>Hiermit willige ich / willigen wir in die Übermittlung der personenbezogenen Daten an die Religionsgemeinschaft ein.</p> <p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> ja      <input type="checkbox"/> nein         </p>
---	---

<p><b>Besuch Kindergarten/Vorschule:</b> Name des Kindergartens</p>	
<p><b>bisherige Schule:</b> Name der Schule, Bildungsgang (Gymn., RS, WRS) und Klasse</p>	
<p><b>bisher wiederholte Klassen</b></p>	<input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> Klasse: _____
<p><b>Besteht bisher bei Ihrem Kind ein sonderpädagogischer Bildungsanspruch?</b></p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein  Wenn „Ja“ welcher: <input type="checkbox"/> Lernen <input type="checkbox"/> Sprache <input type="checkbox"/> Sehen <input type="checkbox"/> Hören <input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung <input type="checkbox"/> Emotionale und soziale Entwicklung <input type="checkbox"/> Körperliche und motorische Entwicklung
<p><b>Wer hat diesen sonderpädagogischen Bildungsanspruch festgestellt?</b></p>	
<p><b>Festgestellte, für den Schulbereich bedeutsame Behinderungen, Krankheiten und Medikationen:</b></p>	<p><b>Wichtig!</b> Am ersten Schultag sind diese Informationen an den Klassenlehrer weiterzugeben (das Formular „Medikamentenabgabe“ erhalten Sie im Sekretariat)</p>

## 2. Angeben zu den Erziehungsberechtigten:

	Mutter	Vater
Name, Vorname		
Anschrift		
Telefon privat		
Telefon Arbeit		
Mobiltelefon		
E-Mail-Adresse		

Hinweise:

Für die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Person weiterzugeben sind:

- Zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig.
- Dauernd getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei den, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Eltern zulässig, aber bei gerichtlicher anderer Entscheidung, Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten.
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei Abgabe einer Sorgerechtserklärung des Kindsvaters= Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an Mutter.

Für getrennt lebende Eltern:

In der Regel orientieren wir uns an §1627BGB, wonach bei getrennt lebenden Eltern der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist.

Leben Sie als Eltern gemeinsam in einem Haushalt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein    Bei „Nein“ bitte untere Spalten ausfüllen!
Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Bei „Ja“ ist das Gerichtsurteil / Negativbescheinigung vorzulegen.
Bei Alleinerziehenden: Ist ein Elternteil unbekannt verzogen oder nicht adressierbar? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Bei „Ja“ benötigt die Schule vom Jugendamt oder Einwohnermeldeamt einen schriftlichen Nachweis, dass der Betreffende nicht adressierbar ist. Bei „Nein“ bitte Anschrift eintragen.
Bei Lebensgemeinschaften: Hat der Vater eine Sorgerechtserklärung abgegeben? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Vater/die leibliche Mutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird. Unterschrift Mutter / Vater: _____

### **3. Weitere Notfallkontakte**

Personen die im Notfall, bei Nichterreichbarkeit der Personensorgeberechtigten kontaktiert werden dürfen.

Name, Vorname	Bezug zum Schüler	Telefon

### **4. Verpflichtung zur Einhaltung der Schulordnung:**

Wir/Ich verpflichte/n mich/uns, die jeweils gültige Schulordnung und alle anderen in der Schule geltenden Regelungen mit unserm Kind zu besprechen und darauf zu achten, dass diese eingehalten werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

### **5. Bestätigung Empfang folgender Unterlagen und Verpflichtungserklärung**

Wir haben erhalten:

- Einwilligung Verarbeitung und Veröffentlichung personenbezogener Daten
- Veränderungsanzeige
- Schul- und Hausordnung
- Infoschreiben Nachweis Masern

**Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir/uns gemachten Angaben zur Anmeldung meines/unseres Kindes an der August-Ludwig-Schlözer-Schule.**

**Wir verpflichten uns / Ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen umgehend der Schule mitzuteilen (siehe Formular „Veränderungsanzeige“ in der Anlage).**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sorgeberechtigte (Mutter)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sorgeberechtigter (Vater)

Unterschreibt ein Elternteil alleine, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt oder dass ihm das Sorgerecht alleine zusteht.

## 6. Einwilligungserklärungen

### Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Zur Erleichterung des Schulbetriebs, kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergärten, vorschulischen Einrichtungen, Grundschulen oder im Vorfeld besuchte weiterführende Schulen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Die/der Personenberechtigte/n sind damit einverstanden   
nicht einverstanden

### Einwilligung in die Übermittlung an die Klassenpflegschaft

Die Klassenpflegschaft erhält von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adressen nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie an dieser Stelle um Ihre Einwilligung.

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Die/der Personenberechtigte/n sind damit einverstanden   
nicht einverstanden

### Einwilligung zur Weitergabe einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebs wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefon- und/oder E-Mailliste erstellt würde, um notfalls mittels Telefonkette/Emailverteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern weiterzugeben. Für die Weitergabe einer solchen Liste an alle Eltern der klassenangehörigen Schüler/innen, die Name, Vorname des Schülers/der Schülerin und die Telefonnummer/Mailadresse enthält benötigen wir Ihr Einverständnis.

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Die/der Personenberechtigte/n sind damit einverstanden   
nicht einverstanden

### Einwilligung zur Verarbeitung und Veröffentlichung personenbezogener Daten

-siehe Anlage-

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sorgeberechtigte (Mutter)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Sorgeberechtigter (Vater)

## **Von der Schule auszufüllen:**

Unterlagen erhalten:

- Einwilligung Verarbeitung und Veröffentlichung personenbezogener Daten
- Impfnachweis Masern
- Erklärung Sorgerecht (bei Bedarf)
- Sonstige Unterlagen:

Folgende Absprachen wurden getroffen (evtl. von Sorgeberechtigten zu unterzeichnen.)